



FIS-Newsletter, Sonderausgabe 57, Dezember 2020

Inhalt:

1. „Zukunftsfähiges und nachhaltiges Verkehrssystem“ und „Innovative Verkehrstechnologien“ – die Auswertebereiche 01 und 04 stellen sich vor
2. Veranstaltungshinweis: "Expertennetzwerk online – Forschungsergebnisse kompakt" am 19. Januar 2021

Sehr geehrte Nutzerinnen und Nutzer des FIS,

wir begrüßen Sie herzlich zur neuen Ausgabe des Newsletters zum Forschungs-Informationssystem (FIS) des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Unser Newsletter informiert Sie über aktuelle Hinweise, technische Neuerungen, erweiterte Bedienfunktionen und Termine rund um das FIS.

Das FIS erreichen Sie über das Internet unter:

 <https://www.forschungsinformationssystem.de>

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre und erfolgreiche Recherchen im FIS.

Ihr FIS-Projektteam



1. „Zukunftsfähiges und nachhaltiges Verkehrssystem“ und „Innovative Verkehrstechnologien“ – die Auswertebereiche 01 und 04 stellen sich vor

Der **Auswertebereich (AWB) 01 „Zukunftsfähiges und nachhaltiges Verkehrssystem** (Verlässlichkeit, Leistungsfähigkeit, Finanzierung, Sicherheit, Klimafreundlichkeit und Nachhaltigkeit)“ umfasst die Aufbereitung aktueller Forschungsarbeiten für das Forschungs-Informations-System (FIS) zu Nachhaltigkeitsthemen in einem breiten verkehrlichen Kontext. Im Rahmen des **AWB 04: „Innovative Verkehrstechnologien** (ortsfeste und rollende Infrastrukturen, Antriebs-technologien, Verkehrssicherheit)“ wird der Stand der Wissenschaft zu Innovations-Themen wie Elektro- oder Wasserstoffmobilität zusammenfassend dargestellt.

Beide komplementären Auswertebereiche werden gemeinsam vom **Institut für Klimaschutz, Energie und Mobilität e.V. (IKEM)** und dem **Lehrstuhl für Netzwerkökonomie am Institut für Volkswirtschaftslehre des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT-ECON)** betreut. Unterstützend wirkt die **Professur Infrastrukturwirtschaft und -management der Bauhaus-Universität Weimar (BUW-IWM)** an den entsprechenden Arbeiten mit.

Zu den Forschungsschwerpunkten der beteiligten Institutionen zählen Fragen der nachhaltigen Planung, Organisation, Regulierung, Finanzierung sowie Modellierung von Verkehrssystemen, die Analyse sektoralen Wettbewerbsverhaltens sowie die Integration ökologischer Gesichtspunkte in die Verkehrs- und Infrastrukturpolitik. Der Fokus liegt auf den Netzwerksektoren Verkehr und Energie, wobei darüber hinaus auch Bereiche wie Telematik, Information und Kommunikation sowie die Abfall- und Wasserwirtschaft betrachtet werden. Damit können Interdependenzen zwischen verschiedenen Sektoren (beispielsweise zwischen Verkehrs- und Energiesektor im Rahmen der Elektromobilität) in Analysen und die Aufbereitung aktueller Erkenntnisse einbezogen werden. Methodisch greifen beide Partner auf Ansätze der Industrie- und (neuen) Institutionenökonomik sowie der Wohlfahrts- und Umweltökonomik zurück. Interdisziplinäre Forschungsarbeiten in Kooperation mit Juristen, Ingenieurs- und Planungswissenschaftlern sowie die angewandte Forschung in Form von Analysen aktueller Fragestellungen für Politik und Verwaltung sind für die genannten Arbeitsschwerpunkte und Themenfelder unverzichtbar. Die Partner in AWB 01 und AWB 04 verbindet eine lange Reihe gemeinsamer Forschungs- und Projektarbeiten, die beteiligten Personen sind langjähriger Teil des FIS-Bearbeiterkreises.

Leiter der beiden AWB sind gemeinschaftlich Prof. Kay Mitusch (KIT-ECON), Dr. Martin Winter (IKEM) und Prof. Dr. Thorsten Beckers (BUW-IWM). Neben den Projektleitern steht Christina Wisotzky, M.Sc. (KIT-ECON) jederzeit gern als Hauptansprechpartnerin zu Themen der Auswertebereiche zur Verfügung.

Auf den Webseiten der Institute <https://netze.econ.kit.edu>, <https://www.ikem.de> und <https://www.uni-weimar.de/de/bauingenieurwesen/professuren/iwm/forschung/> sind aktuelle Forschungsarbeiten und bearbeitete Drittmittelprojekte, Mitarbeiter sowie weitere Informationen zu den für AWB 01 und AWB 04 verantwortlichen Akteuren KIT-ECON, IKEM und BUW-IWM abrufbar.



2. Veranstaltungshinweis: "Expertennetzwerk online – Forschungsergebnisse kompakt" am 19. Januar 2021

Im BMVI-Expertennetzwerk forschen sieben Ressortforschungseinrichtungen und Fachbehörden aus dem Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) an verkehrsträgerübergreifenden Lösungen für die Herausforderungen unseres Verkehrssystems. Bundesminister Andreas Scheuer und die beteiligten Behörden aus dem Geschäftsbereich laden zur digitalen Abschlussveranstaltung der ersten Forschungsphase am 19. Januar 2021 ein.

Es werden Ihnen interessante Forschungsergebnisse aus den verschiedenen Themenfeldern des Expertennetzwerks vorgestellt, beispielsweise zum Verkehrssystem im Klimawandel, zur umweltgerechten Entwicklung und zur Verlässlichkeit der Infrastruktur, zum Klimaschutz und zum digitalen Wandel.

Bundesminister Andreas Scheuer wird die Online-Veranstaltung eröffnen.

BMVI-Expertennetzwerk online – Forschungsergebnisse kompakt:

Dienstag, 19. Januar 2021,

von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr,

online (allen angemeldeten Personen wird der Einwahllink im Vorfeld zugesandt).

Informationen zum Programm und Anmeldung erhalten Sie unter folgendem Link:

 <https://www.bmvi-expertennetzwerk.de/OnlineVeranstaltung>



Die Projektleitung des FIS wünscht allen FIS-Nutzern besinnliche Feiertage und einen guten Start in ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2021!



Foto: Wetterstation in Hochkar, Niederösterreich; tr3gi (Jan Treger) | iStock

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zum FIS oder Ideen und Wünsche zu Inhalt oder Gestaltung des FIS-Newsletters haben, freuen wir uns über Ihre Nachricht. Sie können uns hierzu jederzeit kontaktieren: [✉ newsletter-redaktion@forschungsinformationssystem.de](mailto:newsletter-redaktion@forschungsinformationssystem.de)

Alle Ausgaben dieses Newsletters werden unter der [gleichlautenden Rubrik](#) oben rechts auf der Einstiegsseite zum FIS für Sie archiviert. Sie können diesen Newsletter-Service jederzeit abbestellen unter: [✉ https://service.forschungsinformationssystem.de/newsletter](https://service.forschungsinformationssystem.de/newsletter)